

Ratgeber

Text: Redaktion in Zusammenarbeit mit Augenklinik Heuberger
Bild: Merlin Photography, Mike Niederhauser

WENN DIE AUGEN TRÄNEN, JUCKEN UND BRENNEN – ALLERGIE ODER AUGENENTZÜNDUNG?

Der Sommer ist da! Aber was ist das? Plötzlich jucken die Augen, tränen ununterbrochen oder sind gerötet. Besonders im Frühling und Sommer häufen sich allergisch bedingte Augenbeschwerden. Während ein Zusammenhang mit Heuschnupfen offensichtlich ist, vergessen viele, dass auch Staub, Tierhaare oder Kosmetika allergische Reaktionen im oder rund um das Auge auslösen können. Die häufigste Form ist die sogenannte allergische Bindehautentzündung (allergische Konjunktivitis). Dabei reagiert unser Immunsystem überempfindlich auf eigentlich harmlose Stoffe – zum Beispiel die erwähnten Pollen, Tierhaare oder Hausstaubmilben. Mögliche Folgen sind oftmals sehr starker Juckreiz, Augenrötung, starker Tränenfluss, ein Fremdkörpergefühl im Auge oder die Schwellung der Augenlider. Typisch bei allergischen Reaktionen ist: In den meisten Fällen sind beide Augen betroffen, oft verbunden mit einer laufenden Nase oder Niesattacken.

Welche Allergien machen sich häufig bei den Augen bemerkbar?

Allergische Reaktionen an den Augen können saisonal (z. B. bei Heuschnupfen im Frühjahr und Sommer) oder ganzjährig auftreten – etwa bei Hausstaubmilben, Tierhaaren oder Schimmelsporen. Auch Kontaktallergien durch Kosmetika oder Augentropfen sowie bestimmte Medikamente können Auslöser sein, wenn auch seltener.

Was kann ich selbst tun?

Bei leichten Beschwerden helfen kühle Kompressen (Augen nicht rei-

ben), eine gute Pollenhygiene (Fenster schliessen, Haare waschen, Sonnenbrille tragen) sowie konservierungsfreie Augentropfen. Auch Antihistaminika können – nach Rücksprache mit Arzt oder Apotheker – sinnvoll sein.

Wann sollte ich zum Augenarzt?

Ich empfehle einen Besuch bei uns insbesondere, wenn die Beschwerden neu auftreten und sich nicht bessern. Ebenso sollten Sie vorbeikommen, wenn Sie unsicher sind, ob es wirklich eine Allergie ist – es könnte auch eine bakterielle Entzündung sein und hier ist rasche Hilfe durch die Augenmedizin entscheidend. Besuchen Sie Ihre Augenärztin oder Ihren Augenarzt lieber einmal zu oft als zu wenig, um weitere oder schlimmere Reaktionen zu vermeiden. Weitere Symptome, bei denen Sie ohne Zögern oder Abwarten einen Termin vereinbaren sollten:

- Wenn die Augen sehr stark jucken oder anschwellen.
- Wenn plötzlich Schmerzen, Lichtempfindlichkeit oder Sehinderung dazukommen.
- Wenn Sie bereits Allergiker sind, aber die bisherigen Mittel nicht mehr wirken.

Kontakt und Terminvereinbarung:

Augenklinik Heuberger AG
Beim Kantonsspital –
Haus M, Eingang West
Fährweg 10, 4600 Olten

Telefon: 062 206 77 22
Online: www.spitalpark.ch
E-Mail: info@spitalpark.ch



Über die Autorin:

Dr. med. Sylvia Pallas ist Fachärztin für Augenheilkunde FMH an der Augenklinik Heuberger in Olten. Zuvor war sie an der Universitätsaugenklinik Göttingen tätig.

Was kann der Augenarzt tun?

Unser Ziel ist, Ihre Beschwerden rasch zu lindern und langfristig unter Kontrolle zu bringen. Wir klären ab, ob es sich tatsächlich um eine Allergie handelt – oder zum Beispiel um eine virale oder bakterielle Bindehautentzündung (die ähnlich aussehen kann, wie eine allergische Reaktion). Helfen können wir in vielen Fällen mit auf die Ursache abgestimmten Augentropfen, einer individuellen Beratung, wie Sie die Symptome verhindern können und allenfalls auch einem Allergietest in Zusammenarbeit mit Allergologen.

Also zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren! Auch in hartnäckigen Fällen sind wir für Sie da.